

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 145 (1979)

Heft: 3

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

len Kriegsführung geführt. In beinahe allen Nato-Staaten eingeführt, ist dieses Raketensystem eines der wirkungsvollsten Instrumente des Westens in bezug auf Abwehr und Abschreckung.

LTV XMGM-52 C Lance

Taktische, gelenkte Boden/Boden-Rakete

Maße: Länge: 6146 mm, Durchmesser: 558 mm

Startgewicht: 1286 kg (nuklear), 1520 kg (konventionell)

Max. Geschw.: Mach 3

Max. Flughöhe: 45700 m

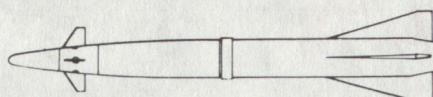
Max. Brennzeit: 6 Sek.

Max. Reichweite: 120 km (nuklear), 72 km (konventionell)

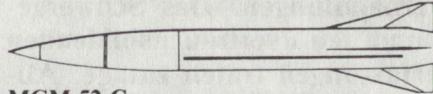
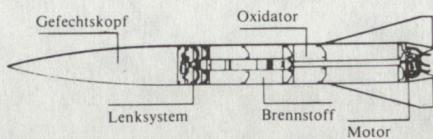
Max. Startschub: 19000 kg

Marschschub: 1000 bis 2000 kg

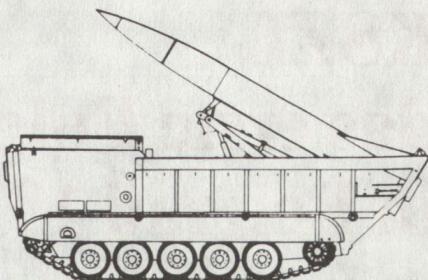
Hauptbeteiligte Firmen: Vought Corporation, American Bosch Arma Corporation, Systron Donner Corporation, North American Aviation, Rocketdyne Corporation, Hawker Siddley



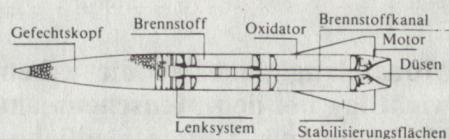
LANCE 2



MGM-52 C



M-667 basierend auf der Mechanik des M-113



MGM-52 C

Vergleichstabelle zwischen LANCE und anderen Raketensystemen

	LANCE MGM-52C (USA)	PLUTON (France)	FROG (USSR)	PERSHING MGM-31A (USA)	SCALEBOARD SS-11 (USSR)
Länge mm	6146	7590	950	10540	11250
Durchmesser mm	558	650/1415	610	990	1000
Gewicht	1520	2420	2700	13600	6800
Anzahl Stufen	1	1	1	2	2
Antrieb	Flüssig	Fest	Fest	Fest	Fest
Reichweite km	120	120	60	800	800
Lenkung	Inertial	Inertial	Inertial	Inertial	Inertial
Gefechtskopf	Nuclear/HE	Nuclear	Nuclear/HE	Nuclear/HE	Nuclear
Transportsystem	Hull M113	Hull AMX-30	ZIL-135 Lkw	Ford M-656 Lkw	MAZ-583 Lkw
Geschwindigkeit km/h	3650	4900	-	4800	-
Indienststellung	1972	1974	1951 (FROG 1)	1964	1967

Vergleichstabelle zwischen LANCE und den durch diese abgelösten Raketensystemen

	LANCE MGM-52C	HONEST JOHN MGR-18	LITTLE JOHN M-47	LACROSSE MGM-18A	CORPORAL MGM-5A	SERGEANT MGM-29A
Länge mm	6146	759	442	584	1402	1047
Durchmesser mm	558	762/1370	318	520	914	787
Gewicht	1520	1905	345	1070	5102	4580
Antrieb	Flüssig	Fest	Fest	Fest	Flüssig	Fest
Anzahl Stufen	1	1	1	1	1	1
Reichweite km	120	39,5	8	32,2	-	137
Lenkung	Inertial	Ungelenkt	Ungelenkt	Radiogelenkt	Radiogelenkt	Inertial
Gefechtskopf	Nuclear/HE	Nuclear/HE	HE	Nuclear/HE	-	Nuclear/HE
Transportsystem	Hull M-113	M-139D Lkw	Lkw	Lkw	Lkw	Lkw
Geschwindigkeit km/h	3650	2010	1600	1290	3700	3700

Quelle: ARMIES & WEAPONS - No. 42 - April 1978 ■

Bücher und Autoren:

Unterwegs zur Gerechtigkeit

I Von Anwar El-Sadat. 389 Seiten mit 27 Abbildungen und einer Karte. Verlag Fritz Molden, München 1978.

Da es sich um Memoiren handelt, muß man das Gelesene als eine persönliche Stellungnahme zu den Ereignissen betrachten. Deswegen kann das Buch sowohl interessant als auch irreführend sein. Die interessantesten Stellen in den Sadat-Memoiren sind zweifellos seine Erfahrungen mit der Sowjetunion. Die Sowjets waren nie richtige Freunde der Ägypter; sie benützten Kairo, um an diesem Fleck der Erde ihre impe-

rialistischen Pläne verwirklichen zu können. Sadats Entschluß von 1972, die sowjetische militärische Beratungsgruppe aus Ägypten auszuweisen, wird im Buch ausführlich motiviert, wie auch das Verhalten Moskaus während des Jom-Kippur-Krieges (1973). Wo Sadat die Wahrheit unterschlägt, sind die historischen Fakten aus dem Krieg 1973. Er schildert sehr emotional die Überquerung des Suez-Kanals durch seine Soldaten am 6. Oktober 1973, «vergißt» aber zu erwähnen, daß an diesem Tag die ganze Bar-Lev-Linie (108 Kilometer) von nicht einmal 1000 Israelis besetzt war! Der geschickte Gegenangriff der israelischen Panzertruppen am 19. Oktober, die den Suez-Kanal nach Westen überquer-

ten und somit die ganze ägyptische Front an der Sinaihalbinsel ins Wanken brachten, wird in den Memoiren in ihrer Wichtigkeit und Gefährlichkeit heruntergespielt. Sadat behauptet sogar, wenn die USA den Israelis mit den neuesten Waffen geholfen hätten, wären die Israelis geschlagen worden! (Eine Neuigkeit in diesem Zusammenhang: Tito schickte Sadat Mitte Oktober 1973 140 Panzer, vollgetankt und vollmunitioniert, als die sowjetische Waffenhilfe ausblieb).

Auch was nach 1973 in Ägypten passierte, wie es zu Sadats historischem Schritt kam, nach Jerusalem zu gehen, wird hier geschildert. Alles in allem: ein wichtiges Buch, das sich zu lesen lohnt! P. Gosztony